FEUERWEHR
Bad Salzuflen

Pressebericht vom 19. August 2014 ***Einsatzstichwort: „Feuer 4“***

Einsatzdatum	Alarmzeit	Einsatzort	Einsatzende
13.08.2014	21:02 Uhr	Wüsten, Sundern	15.08.2014 um 20:30 Uhr

eingesetzte eigene Einheiten	hauptamtliche Kräfte, LG Wüsten LG Bad Salzuflen, LZ Schötmar/Werl-Aspe LG Retzen, LZ Holzhausen LG Biemsen-Ahmsen, ELW	**eingesetztes eigenes Personal** 150
eingesetzte andere Einheiten	Feuerwehr Vlotho und Exter, FAZ Kreis Lippe, THW, JUH, DRK, Kreisveterinäramt, Private Tierärzte, Kreisbrandmeister, Feuerwehr Lemgo (Verpflegung) Polizei, Kripo	**eingesetztes anderes Personal** 50
Einsatzmittel	1 B-Rohr, 3 C-Rohre, 1 Wenderohr, 32 Atemschutzfilter, ca.1 km Schlauchleitung, Radlader, Polygreifer, u.v.m.	
Einsatzart	Großbrand	
verletzt/getötet	ca. 150 tote Zuchtsauen	

Einsatzablauf	Um 21:02 meldete die Leitstelle Lippe einen Großbrand eines Schweinestalls im Ortsteil Wüsten. Bei eintreffen der Feuerwehr aus Bad Salzuflen, Vlotho und Exter brannte der Schweinestall in voller Ausdehnung. Bei dem Gebäude handelt es sich um einen Stall für Zuchtsauen, in dem sich ca.450 Schweine befanden. Im Obergeschoss wurde über den Schweinen Stroh gelagert. Durch den Brand sind 150 Tiere verendet. Eine große Anzahl der noch rechtzeitig von der Feuerwehr und Anwohnern freigelassenen aber verletzten Tiere musste unter Aufsicht des Kreisveterinäramtes Lippe vor Ort getötet werden. Die Löscharbeiten konzentrierten sich auf das Verhindern des Übergreifens der Flammen auf ein benachbartes Gebäude. Das betroffene Stallgebäude brannte bis auf die Grundmauern nieder. Die Kripo übernahm die Ermittlungen zur Brandursache.

Bilder © Feuerwehr Bad Salzuflen

KONTAKT

Feuerwache • Oerlinghauser Str. 95 • 32107 Bad Salzuflen

fon. 05222 9840 0 • fax. 05222 9840 40 • mail. info@feuerwehrbadsalzuflen.de • web. www.feuerwehrbadsalzuflen.de